Aus der Sitzung des Gemeinderates am 17.04.2019

Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 20.03.2019

Der Gemeinderat hat in der nichtöffentlichen Sitzung am 20.03.2019 den Fragebogen zur Durchführung der Bürgerbefragung im Rahmen der Erstellung eines Gemeindeentwicklungskonzepts beraten, ergänzt und beschlossen.

Bestätigung der Gesetzmäßigkeit der vom Gemeinderat Engstingen am 20.03.2019 beschlossenen Haushaltssatzung für das Jahr 2019

Das Landratsamt Reutlingen hat mit Schreiben vom 11.04.2019 die Gesetzmäßigkeit der vom Gemeinderat Engstingen am 20.03.2019 beschlossenen Haushaltssatzung für das Jahr 2019 bestätigt und damit die Genehmigung erteilt.

Bestätigung der Gesetzmäßigkeit des vom Gemeinderat Engstingen am 20.03.2019 beschlossenen Wirtschaftsplans der Wasserversorgung für das Wirtschaftsjahr 2019

Das Landratsamt Reutlingen hat mit Schreiben vom 11.04.2019 die Gesetzmäßigkeit des vom Gemeinderat Engstingen am 20.03.2019 beschlossenen Wirtschaftsplans der Wasserversorgung für das Wirtschaftsjahr 2019 bestätigt und damit die Genehmigung erteilt.

Erstellung eines Gemeindeentwicklungskonzepts „STRATEGIE Engstingen 2035“

Durchführung einer Bürgerbefragung im Rahmen der Erstellung eines Gemeindeentwicklungskonzepts
Mit der Auftaktveranstaltung zur Erstellung eines Gemeindeentwicklungskonzepts am 13. März 2019 ist ein toller Startschuss zum Bürgerbeteiligungsprozess zur Erstellung eines Gemeindeentwicklungskonzepts gelungen: Rund 200 Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit wahrgenommen, sich über den Prozess zur Erstellung eines Gemeindeentwicklungsplans zu informieren und haben bereits konkrete Stärken, Schwächen und Visionen für die künftige Gemeindeentwicklung benannt.
Inzwischen ist mit der Durchführung einer Bürgerbefragung die nächste Runde des Bürgerbeteiligungsprozesses gestartet und alle Haushalte haben einen Fragebogen zur Durchführung der Bürgerbefragung erhalten.
Gemeinderat und Gemeindeverwaltung sind an der Meinung der Bürgerinnen und Bürger zu aktuellen Themen und Entwicklungen sowie an deren Anliegen und Vorschlägen für Verbesserungen interessiert, eine Teilnahme an der Bürgerbefragung ist bis zum 30.04.2019 möglich.
Sollten jemand keinen Fragebogen erhalten haben, so liegen weitere Bögen bei der Gemeindeverwaltung, Zimmer 12, Frau Vollmer, zur Abholung bereit.
Ebenso kann der Fragebogen online unter https://www.surveymonkey.de/r/Engstingen2035 ausgefüllt werden.
Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger, diese einfache Möglichkeit zu nutzen, um sich aktiv in den Bürgerbeteiligungsprozess zur Erstellung eines Gemeindeentwicklungsplans einzubringen. Im Voraus hierfür bereits herzlichen Dank!

Protokoll zur Auftaktveranstaltung am 13. März 2019
Zur Dokumentation der Auftaktveranstaltung zur Erstellung eines Gemeindeentwicklungskonzepts am 13. März 2019, wurde durch das begleitende Fachbüro die STEG Stadtentwicklung GmbH, Stuttgart, ein entsprechendes Protokoll erstellt.
Dieses Protokoll dokumentiert den Ablauf der Veranstaltung sowie die Themen, Wünsche und Anregungen, welche auf den grünen, roten und blauen Würfeln durch die Bürgerinnen und Bürger aufgeschrieben werden konnten.
Das Protokoll steht online auf der Homepage der Gemeinde Engstingen unter www.engstingen.de zum Download bereit und liegt in gedruckter Form im Rathaus Großengstingen zur Abholung aus.

Terminankündigung zur Bürgerwerkstatt am 06. Juni 2019

Nach der Auswertung der derzeit laufenden Bürgerbefragung soll in einem weiteren Schritt eine Bürgerwerkstatt zur Konkretisierung und Bearbeitung von verschiedenen Themenfeldern stattfinden. Die Bürgerwerkstatt findet am Donnerstag, 06. Juni 2019 von 18.00 – 21.30 Uhr im Schulzentrum der Freibühlschule statt. Wir bitten schon heute darum, sich diesen Termin vorzumerken und freuen uns über viele Teilnehmende.

Aufarbeitung von Schäden durch Schneebruch und Sturm in den Wäldern

Auch die Engstinger Wälder sind durch den Schnee- und Eisbruch des vergangenen Winters und durch die Frühjahrsstürme schwer in Mitleidenschaft gezogen worden.

Vor allem in den Fichtenbeständen der Gemeinde und der Privatwaldbesitzer, kam es zu sehr vielen Gipfelbrüchen und Sturmwürfen. Diese müssen nun möglichst rasch aufgearbeitet werden um die Ausbreitung des Borkenkäfers zu verhindern.

Dabei kann es im Rahmen der Aufarbeitungsmaßnahmen auch zu Verschmutzungen und sonstigen Beeinträchtigungen der Waldwege kommen. Der Einsatz großer und schwerer Maschinen ist dabei unvermeidbar. Die Waldwege werden nach Abschluss der Maßnahmen wieder in Stand gesetzt. Wir bitten die Waldbesucher um entsprechendes Verständnis.

Unser Dank geht besonders an Herrn Förster Andreas Hipp und das Waldarbeiter-Team für die sehr gute Koordination der Arbeiten und die Aufarbeitung der Schäden.

Fertigstellung der Elektroladesäulen bei den Rathäusern in Großengstingen und Kleinengstingen

Die beiden Elektroladesäulen beim Rathaus Großengstingen und beim Rathaus Kleinengstingen sind zwischenzeitlich fertiggestellt und können genutzt werden.

Die EnBW, bzw. die Oberschwäbischen Elektrizitätswerke (OEW) stellen in der Gemeinde Engstingen zwei E-Ladesäulen für Elektrofahrzeuge und damit zum Ausbau der E-Mobilität zur Verfügung.

Derzeit fehlen noch die Beschilderungen und die Parkplatzmarkierungen zur Reservierung der Parkplätze für Elektrofahrzeuge, diese werden noch von der EnBW, bzw. den OEW angebracht. Ein Termin für eine offizielle Inbetriebnahme wird derzeit noch koordiniert.

Fertigstellung der Spleißarbeiten sowie Abnahme des Glasfasernetzes

Die Spleißarbeiten zur Installation des Glasfasernetzes sind abgeschlossen und die Abnahme hierzu ist in KW 15 erfolgt. Die Übergabe des Netzes an die NetCom BW als Betreiberfirma ist für KW 17 terminiert. Bezüglich des Termins zur Inbetriebnahme des Netzes wird die NetCom BW den Inbetriebnahmetermin nach der erfolgten, erfolgreichen Netzübergabe auf der Homepage der NetCom BW veröffentlichen sowie auch per Pressemitteilung darüber informieren. Des Weiteren plant die NetCom BW für Juni 2019 eine Informationsveranstaltung zur Vorstellung der Produkte und Leistungen für die Bürgerinnen und Bürger.

Einladung zum Tag der offenen Tür im Jugendhaus am Samstag, 27.04.2019

Das Jugendhaus lädt am Samstag, den 27.04.2019 ab 15.00 Uhr zu einem Tag der offenen Tür ein. Im besonderen Fokus steht an diesem Tag die Vernissage von Vinzenz Woche, der bereits im vergangenen Jahr ein eigens inszeniertes Jugend-Fotoprojekt in Kooperation mit der Schulsozialarbeit der Freibühlschule Engstingen über „Stuttgart 21“ durchgeführt hat. Unter dem Titel „Faszination Untergrund“ können an diesem Tag die künstlerischen Ergebnisse bestaunt werden.

Einladung zum Jubiläum der Jugendfeuerwehr Engstingen am 04.05.2019 und zum Kreisfeuerwehrwandertag am 05.05.2019

Die Freiwillige Feuerwehr Engstingen richtet in diesem Jahr am 05.05.2019 den Kreisfeuerwehrwandertag aus und gleichzeitig feiert auch die Jugendfeuerwehr Engstingen am 04.05.2019 ihr 30-jähriges Bestehen. Die Bürgerschaft ist zum Besuch der Veranstaltungen herzlich eingeladen.

Ersatzbeschaffung von EDV-Technik im Rathaus Großengstingen

Die Firma Microsoft wird den Support für das Betriebssystem Windows 7 ab dem 14. Januar 2020 einstellen.

Alle zu beschaffenden Geräte wurden im Jahre 2013 angeschafft und schon vom Betriebssystem Windows XP auf Windows 7 umgerüstet. Eine weitere Umrüstung auf Windows 10 ist bei diesen Geräten nicht möglich.

Auch der Server ist hinsichtlich seiner Betriebsjahre technisch nicht mehr zeitgemäß. Der Server wurde ebenfalls im Jahre 2013 angeschafft und läuft noch mit dem Betriebssystem Windows Server 2008.

Ebenfalls in die Jahre gekommen ist die USV (Notstromversorgung des Servers) und die Switche im EDV-Verteilschrank. Sie wurden vor dem Jahre 2009 beschafft und sind technisch veraltet.
Die vorhandenen Switche verarbeiten eine Bandbreite von nur 100 Mbits. Mit den neuen Switchen wird eine Bandbreite von bis zu 1000 Mbits unterstützt. Diese Bandbreite ist notwendig um die Vielzahl der Programme der Verwaltung optimal und reibungslos verarbeiten zu können.

Leasing wird von keiner der an der Ausschreibung teilnehmenden Firmen angeboten, sondern muss nach der Auftragsvergabe bei einem externen Leasinggeber angefragt werden.

Die PCs und Laptops der Verwaltung sind im Schnitt 6 bis 7 Jahre im Einsatz, Server in der Regel 5 bis 6 Jahre.

Die ausgemusterten PCs werden anschließend für die Stimmenerfassung von Wahlen und an anderen Stellen verwendet (z. B. Automuseum, Grundschule Kleinengstingen).

Für eine Angebotsabgabe wurden 5 Firmen angeschrieben, wovon 4 ein Angebot abgegeben haben.

Der Gemeinderat hat wie folgt beschlossen:

Die Lieferung und Einrichtung der EDV wird mit einer Gesamtsumme von 40.084,02 EUR an die günstigste Anbieterfirma ITEOS vergeben.